



FÜR WEITERE INFORMATIONEN KONTAKTIEREN SIE BITTE:

Manuel Kalleder
LMG Management GmbH
+49 (0) 89 45 21 86 18
florida@lmg-management.de

**ZUR SOFORTIGEN
VERÖFFENTLICHUNG:**

27. April 2017

Flüssiges Florida

*~ Ein Besuch bei den verrücktesten Brauereien in Florida -
und der ideale Fruchtmix für den Kater danach ~*

TALLAHASSEE, Fla., 27. April 2017 – „Auch das Wasser wird zum edlen Tropfen, mischt man es mit Malz und Hopfen!“ Nicht nur hierzulande, auch im Sunshine State wird dieses Sprichwort in Ehren gehalten. Urlauber in Florida genießen nicht nur Sonne, Strand und Meer, sondern auch das flüssige Gold aus über 150 Brauereien. Dabei stoßen sie auf die verrücktesten Kreationen, von Anlehnungen an die Berliner Weiße bis zu Bieren mit Kaffee oder Key Limes. Doch keine Sorge, wer es mit dem Genuss etwas übertrieben hat, für den hält Florida den idealen Fruchtcocktail bereit.

In der Metropolregion St. Pete/Clearwater an der Golfküste können sich Urlauber nicht nur an den Stränden eine Abkühlung verschaffen, sondern auch auf dem [Craft Beer Trail](#), bestehend aus insgesamt 27 unabhängigen Brauereien von Tarpon Springs bis Gulfport. Hier gibt es die verschiedensten Geschmacksvariationen – von der „Florida Weisse“, bestehend aus Limetten, Himbeeren, Mangos, Drachenfrüchten, Ananas oder Passionsfrüchten, bis zum „Biere de Cafe“, ein Brown Ale verfeinert mit geröstetem Kaffee. Im Lagerhaus Brewery & Grill in Palm Harbor wird das Bier von einem österreichischen Bierbrauer in der fünften Generation gebraut. Der Inhaber produziert darüber hinaus auch seine eigene Bierwurst – wohl bekomm’s!

Nur knapp zwei Autostunden südlich haben sich fünf Regionen, die Counties Charlotte, Collier, Lee, Manatee und Sarasota, zur ersten offiziellen Roadmap über Mikrobrauereien und Brennereien zusammengeschlossen, dem sogenannten „Gulf Toast Trail“. Hier steht hauptsächlich das Thema Craft Beer im Mittelpunkt, für das die Brauer zumeist mit außergewöhnlichen Kreationen experimentieren. Mit etwas schwarzem Humor ist beispielsweise die [„Bury Me Brewing“ Brauerei in Fort Myers](#) für Biersorten namens „The Corpse“ oder „Bag o’Bones“ bekannt, zumeist Dunkel- und Starkbiere mit bis zu acht Prozent Alkoholgehalt.

Ähnlich skurrile Namen und Variationen halten die vier Brauereien auf den [Florida Keys & Key West](#) parat. Die Florida Keys Brewing Company in den Upper Keys zum Beispiel braut saisonale Light, Amber und Brown Biere wie das „FlaKeys“, ein Bier mit Key Limes im belgischen Stil. Die Islamorada Beer Company stellt Craft Biere mit den klangvollen Titeln „Tourist Season“ oder „Trust Me I’m a

Local“ her, die lediglich im Tasting Room der Brauerei ausgeschenkt werden. Als besonderes „Bier-Highlight“ wartet die Region während des Labor Day Wochenendes Anfang September mit dem Key West Brew Fest auf. Beinahe 200 verschiedene Biere werden bei verschiedensten Events präsentiert, die von Dinnern mit Beer Pairing in lokalen Restaurants bis hin zum großen Tasting Festival direkt am Meer reichen.

Für den idealen, fruchtigen Ausgleich zum flüssigen Gold ist ebenfalls gesorgt. Der Anbau von Zitrusfrüchten ist ein [integraler Bestandteil der Identität Floridas](#). So liegt der Sunshine State in der Rangliste der Orangensaftproduzenten nur hinter Brasilien an zweiter Stelle, bei Grapefruits hat Florida sogar die Nase vorn. Besonders bekannt für den Fruchtanbau ist Zentralflorida. Zitrusbauern stellen hier einen Großteil des Orangenverbrauchs der USA her. Auch für Urlauber lohnt sich ein Besuch einer der vielen, zum Teil in vierter Familiengeneration geführter Plantagen. Beim Schlendern durch die Anlagen können hier selbst die verschiedenen Früchte – ob Orangen, Mandarinen, Grapefruits, Zitronen, Pampelmusen oder Schwarzebeeren – gepflückt und bei einem Picknick auch gleich verzehrt werden.

Bildmaterial zu dieser Meldung hält nachstehender Link bereit. Die Bilder können unter der Angabe des jeweiligen Copyrights verwendet werden:

https://www.dropbox.com/sh/w4eubhw1glskdmk/AACWvWBmMKq_a6eCB71A1RdAa?dl=0.

Über VISIT FLORIDA:

Als privat-öffentliche Gesellschaft fördert VISIT FLORIDA, das offizielle Tourismusbüro für den US-Bundesstaat Florida, den Florida-Tourismus durch nationale und internationale Maßnahmen in den Bereichen Werbung, Verkauf, Verkaufsförderung und Öffentlichkeitsarbeit. Florida konnte im vergangenen Jahr über 112 Millionen Besucher willkommen heißen, die 108,8 Milliarden US Dollar ausgaben. Über 1,4 Millionen Floridians konnten somit durch den Tourismus beschäftigt werden. Nach Angaben des Amtes für Wirtschafts- und demografische Forschung wurden pro 1 US Dollar, den der Staat in VISIT FLORIDA investierte, 3,20 US Dollar an Steuereinnahmen generiert. VISIT FLORIDA kooperiert mit über 12.000 Unternehmen aus der Tourismusindustrie. Strategische Allianzen unterhält das Tourismusbüro mit Busch Gardens Tampa, Disney Destinations, The Hertz Corporation, LEGOLAND Florida Resort, SeaWorld Parks & Resorts Orlando, Simon Shopping Destinations und Universal Orlando Resort. Weitere Informationen unter VISITFLORIDA.com sowie auf dem Blog SunshineMatters.org oder über die Social Media Kanäle: [Facebook](#) und Twitter [@FloridaTourism](#)